KATEGORIEN:

Kategorie A: Mannschaften mit Turner aus K 5 – K 7 + KH (Aktive)
Mannschaftswettkampf bestehend aus 4 Turnern pro Mannschaft.
Jeder Turner absolviert einen 5–Kampf. Für die Mannschaft zählen 5 Geräte. (Sprung, Reck, Boden, Barren, Ring)

Kategorie B: Mannschaften mit Turner aus K 1 – K 4 (Jugend)
Mannschaftswettkampf bestehend aus 4 Turnern pro Mannschaft.
Alle Turner absolvieren einen 5–Kampf. Für die Mannschaft zählen 5 Geräte. (Sprung, Reck, Boden, Barren, Ring)

MANNSCHAFTEN:

Kategorie A:
Innerhalb einer Mannschaft müssen jeweils mindestens 2 verschieden Kategorien vertreten sein.

Kategorie B:
Innerhalb einer Mannschaft müssen jeweils mindestens 2 verschieden Kategorien vertreten sein.

Allgemein:
Es gibt keine Kontingentierung.
Jeder Turner ist jeweils nur in 1 Mannschaft startberechtigt. Die Mannschaften sollen aus dem gleichen Verein/Riege zusammengesetzt werden. In beiden Kategorien darf maximal 1 vereinsfremder Turner vertreten sein. Das Total der Mannschaft setzt sich aus den drei höchsten Noten pro Gerät zusammen.
(1 Streichresultat)
Mannschaftsänderungen sind bis 0.5 Std vor Beginn der Abteilung schriftlich zu deponieren.

Eine Mannschaft ist nicht startberechtigt, wenn nicht 4 Turner aus 2 verschiedenen Kategorien in der Mannschaft gemeldet antreten. Wenn ein gültiges Arztzeugnis vorgelegt werden kann, aber die restlichen 3 Turner die Bedingung der 2 Kategorien innerhalb der Mannschaft erfüllt, ist die Mannschaft startberechtig.
Wenn sich der Teilnehmer auf dem Wettkampfplatz beim Turnen verletzt, kann die Mannschaft trotz nicht Einhalten der 2 Kategorien den Wettkampf beenden und wird rangiert.

Es müssen 4 Turner aus 2 verschiedenen Kategorien angemeldet werden. Falls jedoch ein Turner kurzfristig ausfällt (Krankheit oder Unfall), kann die Gruppe trotzdem starten, auch wenn die 2 Kategorien nicht eingehalten werden und ohne ein Arztzeugnis vorzuweisen.

RANGLISTEN und POKAL

Gewinner des Pokals, und somit Thurgauer Meister wird nur jene bestklassierte Mannschaft, die nur aus vereinseigenen Turnern besteht. Der Pokalgewinner ist für die Gravur des Pokals verantwortlich.
Bei drei aufeinander, folgenden Siegen, kann der Pokal behalten werden.
Der TGTV ist verantwortlich auf das darauffolgende Jahr einen neuen Pokal zu organisieren.

Erstellt:	Datum	**Gültig ab**	**Genehmigt**:	Datum	**Mutation**:	Ersetzt:	Version 15.10
GETU	02.11.2023	2024	FG EGT	02.11.2023	Von	Daniela Rohner	
					Grund	Anpassung Pokal	

KLASSIERUNG

Bei Punktgleichheit innerhalb der ersten drei Ränge pro Kategorie entscheidet:

1. Das höchste Mehrkampftotal der Teilnehmer der in die Wertung einfließenden Noten. (Ohne Streichresultat)
2. Die höchste Ringnote
3. Die höchste Recknote
4. Das höchste Streichresultat

WERTUNGSRICHTERMELDUNG

Für die Wertungsrichtermeldung für den Gruppenwettkampf gilt folgende Sonderregelung, da gleichzeitig ein Einzelwettkampf geturnt wird. Die Wertungsrichter Brevet 2 können am Wettkampf **nicht** werten und turnen. Die Wertungsrichtermeldungen erfolgen ansonsten nach dem Reglement: „Wertungsrichtermeldungen an Wettkämpfen“.

SICHERHEITSARTIKEL

Das OK stellt sicherheitsgeprüfte Anlagen und einwandfreie Geräte zur Verfügung. Die Verantwortung für die vorschriftsmäßige Anwendung der Anlagen und Geräte liegt bei den Turnerinnen und Turnern, bzw. bei deren Vereine und Betreuern. Der TGTV sowie das OK lehnen bei nicht vorschriftsmäßiger Anwendung der Anlagen und Geräte sowie bei Fehlmanipulation jegliche Haftung ab.